

des abgebildeten Geistlichen ist: Gabriel Bieweger, † 15. August 1637, wie die Umschrift besagt.

Mehr Auskunft über alte Zeiten giebt eine in der Sakristei befindliche ziemlich große Holztafel, welche die Namen aller evangelisch-lutherischen Pfarrer von Pesterwitz (von 1546 bis 1855) und deren Amtsdauer angiebt. Sie ist vom P. Jakobi, welcher 1796 als Hofprediger nach Dresden berufen wurde, angefangen worden.

Viel mehr und dazu Sichereres über die Vergangenheit giebt das hiesige Kirchenbuch, welches von 1606 an beginnt. Im Anfange sind die Berichte sehr kurz und unvollständig, z. B. in den Geburts-Nachrichten 1608: „geboren des Hofmüllers Töchterlein zu Botschappel“, oder in den Todten-Nachrichten 1611: „den 1. Januarius starb die alte Peter Winklerin zu Botschappel“ — oder gar auch wie 1633: „den 13. August starb eine magd der Schmiede zu Botschappel“ — aber auch mancherlei Bemerkungen sind zugesügt, z. B. 1691 wird bei der Beerdigung des Martin Pießsch, Gerichtschöppen zu Botschappel, bemerkt: „Vermachte dem Herrn Pfarrer 1 *Rthl.*, der Kirche 12 *Gr.*, dem Schulmeister 12 *Gr.*, der Orgel 12 *Gr.*, zum Meßgewand 12 *Gr.*“

Bis jetzt sind es 9 große Bände, welche das Kirchenbuch bilden. Aber für Niederpesterwitz, für Neu-Coschütz, für Neu-Nimptsch sind die Kirchenbücher erst seit 1823 und seit 1832 von Bedeutung. Noch 1822 findet sich für Niederpesterwitz die Bezeichnung „unter Pesterwitz“. Noch 1831 wird die Wohnung des Mechanikus Hedges als „unter Botschappel“ befindlich bezeichnet. Im Jahre 1832 findet sich statt des später geläufigen Ausdruckes „Eisenhüttenwerk“ noch die Bezeichnung: „Eisenhüttenwerk unter Botschappel“ oder „auf der Flur von Gütersee“.

Im Jahr 1706, Nr. 11 der Taufnachrichten, ist sehr ausführlich die Taufe einer jüdischen Jungfrau Tille durch einen schwedischen Feldprediger (es war ja der nordische Krieg) beschrieben. Als Taufzeugen werden 8 schwedische Offiziere aufgeführt. An deren Spitze steht der Generalmajor Meiersfeld „lag zu Wilsdorf“ und außerdem 4 Herren von Adel aus der Umgegend, nämlich